

## Beschreibung: Ergänzung zum Splineset ÖBB 1435mm mit Holzschwellen

Bestehend aus:

Spline-Dateiname	Spline-EEP-Name	Endstücke und Zusatzmodelle
<b>Geschotterter Bahnsteig passend zum ÖBB-Gleis:</b>		
0997_OBB1435_BstoGls_HB1.def	OBB1435_BStg_ohne_Gleis_HB1	0997_OBB1435_Holz_BStoGEnd_HB1.gsb
<b>Betonbrücke mit Steinverkleidung mit ÖBB-Gleis mit Holzschwellen (max. Höhe 18m)</b>		
0998_OBB1435_Holz_Betonbr_HB1.def	ÖBB1435_Holz_Betonbrücke_HB1	0998_OBB1435_Holz_BetbrEnd_HB1.gsb (Brückenkopf) 0998_OBB1435_Holz_BetbrPfeil_HB1.gsb (Brückenpfeiler)
<b>Steinbrüstung passend zur Betonbrücke und zur Gleismauer des Shopsets (HB100033 bzw- HB1433_TREND)</b>		
0999_OBB1435_GMBruest_HB1.def	OBB1435_GMBruest_HB1	0999_OBB1435_Holz_GMBrüstgEnd_HB1.gsb

Dieses Set ist eine Ergänzung zu den Shopsets HB100033 und HB1433\_TREND, kann aber auch ohne Shopset verwendet werden!

**ACHTUNG: DIE SPLINES DIESES SETS HABEN KEINE OFFIZIELLE SPLINE-ID! SIE HABEN DIE SPLINE-IDS 997;998 UND 999: WENN SIE DIESE IDS BEREITS BELEGT HABEN MÜSSEN SIE DIE IDS IN DEN SPLINE-DATEIEN ENTSPRECHEN ÄNDERN!**

Sobald es von Trend neue Spline-Ids für EEP6 gibt werden diese IDs durch offizielle IDs ersetzt. Die Textur-IDs sind offizielle IDs.

### Alternative Texturen:

Standard: 4304.dds, 4306.dds, 4308.dds

Im Set sind daneben noch die folgenden Dateien enthalten:

4304\_1.bmp und 4306\_1.dds  
4304\_2.bmp und 4306\_2.dds

Bei der Installation werden standardmäßig die Texturen „\_1“ installiert. Das Installationsskript enthält neben der Gesamtinstallation Funktionen zur Installation der Alternativtexturen und zur Re-Installation der Standardtexturen.

Das **Installationsskript** enthält 3 Menüpunkte:

- 1) Komplettinstallation mit Standard-Texturen
- 2) Installation der alternativen Texturen (überschreibt Standard-Texturen)
- 3) Reinstallation der Standard-Texturen (überschreibt alternative Texturen)

### Speicherorte:

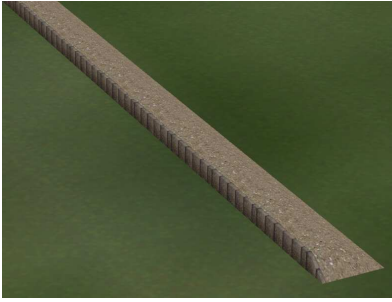
Brücken-Spline: \Gleistile\Gleise

Andere Splines: \Gleisstile\Sonstiges

Endstücke: \Immobilien\Verkehr\Streckenausstattung

### Einbau der Endstücke:

Die Endstücke und die Brückenpfeiler wurden so gebaut, dass man die Koordinaten, die Höhe und den Drehungswinkel des Modells aus dem Eigenschaftenfenster des zugehörigen Splines abliest, entsprechend anpasst und übernimmt. Wird ein Endstück am Beginn des Splines eingesetzt kann man die Eigenschaften direkt übernehmen. Soll es am Ende eingesetzt werden ist es am einfachsten ein Gleis an das Ende anzuschließen und die Eigenschaften dieses Gleises zu übernehmen.

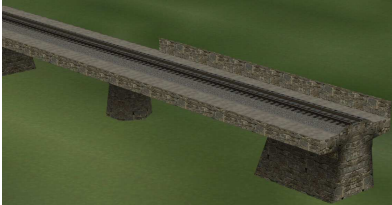


### **Geschotterter Bahnsteig**

Dieser Bahnsteig ist gleich wie der Bahnsteig mit ÖBB-Gleis aus dem Shopset.

Er wird mit den Koordinaten des dazugehörenden Gleises verlegt. Im 2D-Fenster sieht es daher aus als ob der Bahnsteigspline (=Wasserweg) mittig auf dem Gleis liegen würde.

Das Endstück dieses Splines ist auch in den Shopsets enthalten, um den Bahnsteig mit Gleis ohne Gleisabschluss abschließen zu können.



Betonbrücke mit Steinverkleidung mit ÖBB-Gleis mit Holzschwellen (max. Höhe 18m)

Im Bild wurden 2 Brückenteile mit je 30m verwendet, um die beiden Endstücke (Brückenköpfe) und einen Brückenpfeiler zeigen zu können. Sowohl die Endstücke als auch der Pfeiler haben die gleichen Koordinaten wie die zugehörigen Gleisenden. Der rechte Brückenkopf wurde um 180° gedreht

Es können beliebig viele Brückensplines parallel verlegt werden, um eine breite Brücke zu bauen. An die Außenseiten der Brücke kann eine Steinbrüstung gelegt werden.

- NEU:** Änderung von 13.11.2011 >
- 1) Man kopiert ein Hilfsgleis im Abstand von 3,2m vom Brücken-spline, notiert sich die Daten des Hilfsgleises aus dem Eigenschaften-fenster, löscht das Hilfsgleis, setzt die Brüstung in ungefähre Lage ein und überträgt die notierten Daten des Hilfsgleises in das Eigenschaftenfenster der Brüstung.
  - 2) bei eingleisiger Brücke kopiert man die erste Brüstung mit einem Abstand von 6,4m auf die andere Seite der Brücke für die zweite Brüstung
  - 3) bei zweigleisiger Strecke muss der Abstand beim Kopieren der Brüstung auf die andere Seite 10,9m sein, das ist 6,4m+4,5m bei normalem Gleisabstand (sonst 6,4m+Gleisabstand).

Der Brüstungsspline kann auf die gleiche Weise mit der Gleismauer des Shopsets verwendet werden.

Haymo Bogg (HB1) / Gablitz am 14.11.2010, geändert am 13.11.2011